



Clerical Medical – jetzt direkter Kontakt zu Vermittlern in Österreich

Wien, 21. Juli 2003. Clerical Medical, Teil der britischen HBOS-Gruppe, gab heute die Eröffnung einer Repräsentanz in Wien bekannt. Das neu gegründete Büro wird als erste Anlaufstelle für österreichische Vermittler dienen, die ab sofort eine direkte Vertragsanbindung an den britischen Versicherer haben können.

“Trotz eines extrem schwierigen Marktumfeldes haben wir in Österreich im vergangenen Jahr eine Steigerung des Neugeschäftes von 34 % verbuchen können. Österreich zählt somit zu den Erfolgsmärkten des Europageschäftes von Clerical Medical - eine Folge der positiven Entwicklung unserer langfristigen Beziehungen mit erfolgreichen, unabhängigen Vermittlern. Unser Ziel ist es nun, diesen Erfolg weiter auszubauen, indem wir unseren Vermittlern direkte Unterstützung vor Ort anbieten“, erklärt Olaf Neuenfeldt, Head of Sales & Marketing Germany/Austria.

Das Hauptaugenmerk des neuen Wiener Büros, das am 22. August eröffnet, liegt zum einen auf Produktschulung der Vermittler, zum anderen auf Unterstützung in Bezug auf Neugeschäft und Service der Produkte von Clerical Medical.

Das Clerical Medical-Team in Wien wird darüber hinaus die Vermittler mit maßgeschneidertem Vertriebs- und Marketingmaterial unterstützen und stellt eine neue, internetbasierte und interaktive Vermittlerplattform zur Verfügung. Die Webseite www.cmdirect.at hält für registrierte Vermittler eine Vielzahl von Informationen über die Produkte der Gesellschaft bereit, und bietet unter anderem die Möglichkeit, online Produktunterlagen und Marketingbroschüren zu bestellen.



CLERICAL MEDICAL

Clerical Medical wird nähere Details der Pläne für Österreich, inklusive weiterer interessanter Informationen zu neuen Produktentwicklungen während einer einmonatigen Roadshow präsentieren, die Anfang August startet. Während vierzehn Events in sieben österreichischen Städten haben interessierte Vermittler die Möglichkeit, sich direkt mit den Mitarbeitern von Clerical Medical zu unterhalten, unter anderem mit Michael Hanitz, Regional Sales Manager Germany/Austria. Vermittler, die sich bis jetzt noch nicht für die Roadshow angemeldet haben, können sich online unter www.cmroadshow.at registrieren.

Österreich ist ein wichtiger Bestandteil der konsequenten Wachstumsstrategie und der ambitionierten Pläne von Clerical Medical in Europa.

Gerade unter den gegenwärtigen schwierigen Bedingungen an den Finanzmärkten ist die solide Finanzkraft einer Gesellschaft von ausschlaggebender Bedeutung. Die finanzielle Stärke eines Versicherers gilt als wesentliche Gewährleistung dafür, dass er die langfristigen Verpflichtungen gegenüber seinen Kunden jederzeit erfüllen kann. HBOS und Clerical Medical bieten hier sowohl durch die Bewertung der führenden Ratingagenturen Standard & Poor's AA (ausgezeichnet) und Moody's Aa2 (exzellent), als auch durch die mehr als 175-jährige Erfahrung für den Kunden überzeugende Antworten auf die Frage nach einer langfristigen und seriösen Anlage.

- Ende -



CLERICAL MEDICAL

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, helfen wir Ihnen gern weiter:

Ulrike Straw
HBS International plc
6/7 St. Cross Street
London EC1N 8UA
Telefon: 0044-20-769 19 100
Fax: 0044-20-769 19 111
E-Mail: ulrikes@HBS.com

oder

Karola Schöwe
Clerical Medical Europe Financial Services BV
Corporate Marketing
23, route d'Arlon, B.P. 71

L-8001 Strassen
Telefon: 00352-317 831 207
Fax: 00352-317 831 444
E-Mail: Karola.Schoewe@clericalmedical.com

Anmerkung für die Redaktion:

Clerical Medical ist eine der führenden Gesellschaften im Finanzdienstleistungssektor und hat sich auf die Bereiche Kapitalanlage, Produkte für die Altersvorsorge, Lebensversicherung und internationale Kapitalanlagen für private wie institutionelle Investoren spezialisiert. Unabhängige Finanzberater vertreiben die Produkte von Clerical Medical.

Clerical Medical Investment Group Limited ist Teil der HBOS-Gruppe, eine der führenden Finanzdienstleistungsgruppen in Europa. Die HBOS-Gruppe verfügt über Vermögenswerte von mehr als 545 Milliarden Euro.

Press release